



Umzug und Versicherungen - welche Versicherungen ändern sich?

Ein wichtiges Thema, das oftmals bei einem [Umzug](#) vergessen wird, sind die Versicherungen. Bei Renten-, Lebens-, Unfall- und Krankenversicherungen ändert sich in der Regel auch nichts durch einen Wohnungswechsel. Sie sollten den Versicherern nur beizeiten Ihre neue Adresse mitteilen. Anders sieht es bei den so genannten Sachversicherungen aus. Was sich dort ändern kann, finden Sie in der nachfolgenden Übersicht. **Hausratversicherungen beim Umzug**

Bei den Prämien für die [Hausratversicherung](#) gibt es zum Teil erhebliche regionale Unterschiede. Städte, die am Wasser liegen, wie z. B. Hamburg, haben auf Grund der erhöhten Überflutungs- und Sturmgefahr höhere Prämien als andere Orte. Oftmals sind Sturm- oder Hochwasserschäden auch von der Haftung ausgeschlossen. Fällt der Versicherungsbeitrag durch den Umzug in Zukunft höher aus, gilt für Sie ein Sonderkündigungsrecht, d. h. Sie können Ihre bisherige Versicherung beenden und sich bei einem günstigeren Anbieter neu versichern.

Außerdem wichtig: Teilen Sie Ihrer Versicherung die Daten Ihrer neuen Wohnung wie z. B. Wohnfläche und Adresse schnellstmöglich mit, dann haftet diese bis zu zweit Monate für Ihre alte und für Ihre neue Wohnung. **Versicherungen rund um das Auto**

Die Autohaftpflicht- und Kaskoversicherung berechnet sich meist nach den regionalen Gegebenheiten wie erhöhte Kriminalität, hohes Verkehrsaufkommen, etc. Daher sind die Tarife in größeren Städten höher als in ländlichen Gebieten. Bei einem Umzug erhalten Sie von Ihrem Versicherer eine Versicherungsbestätigung, die Sie an das neue, für Sie zuständige Verkehrsamt schicken, welches die Prämie dann neu berechnet. **Gebäudeversicherungen beim Umzug**

Die Prämien für eine [Gebäudeversicherung](#) variieren je nach Gebäudeart, Bauweise und Alter des Gebäudes. Wie viele Stockwerke das Haus hat und ob das Gebäude unterkellert ist, spielt dabei ebenfalls eine Rolle. Sind Sie Eigentümer und verkaufen Sie Ihre Eigentumswohnung, geht die Versicherungspolice auf den neuen Besitzer über. Beziehen Sie neues Eigentum können Sie wiederum die Versicherung des ehemaligen Besitzers übernehmen. Wenn Sie kein Risiko eingehen möchten, empfiehlt es sich auf jeden Fall, rechtzeitig vor dem Umzug den Rat eines Versicherungsprofis einzuholen. **Versicherungen für den Umzug**

Geht beim Umzug etwas zu Bruch oder wird etwas gestohlen, haftet die Hausratversicherung dafür nicht. Auch Schäden, die durch private [Umzugshelfer](#) verursacht wurden sind durch die Hausratversicherung nicht abgedeckt, sondern gelten als so genannte "Gefälligkeitsschäden", die, wenn überhaupt, bestenfalls von der Haftpflichtversicherung des Helfers übernommen werden. Möchten Sie auf der sicheren Seite sein, schließen Sie am besten eine Zusatzversicherung für Ihren Umzug ab.

[Ziehen Sie mit einer professionellen Umzugsfirma um](#), haftet diese für evtl. entstandene [Schäden an Ihrem Umzugsgut](#). Das gilt aber nicht für besonders wertvolle Gegenstände. Dafür sollte auch eine dementsprechende Zusatzversicherung abgeschlossen werden.